

Sieben Euro im Monat für Heizung und Warmwasser

Die erste Solarsiedlung in Münster liegt im Stadtteil Gievenbeck. Damit konnte Ende Juni die 27. Solarsiedlung im Rahmen des Projekts „50 Solarsiedlungen in NRW“ eingeweiht werden.

Nachdem das Projekt 2007 den Status „Solarsiedlung in Planung“ verliehen



bekommen hatte, gründete der Architekt und Initiator, Jörg Petzold, eigens eine Gesellschaft, um das Projekt zu realisieren. Mit dem Büro der 3E-Projekte GmbH ist er bereits in das neue Gebäude eingezogen und kann nun dort Bauinteressierten anhand des eigenen realisierten Projektes die Vorzüge eines Passivhauses näher bringen.

Durch den Passivhausstandard wird der Jahresheizwärmebedarf gegenüber dem gesetzlichen Standard (EnEV) um 80 Prozent reduziert. Das hoch wärmegeämmte Gebäude verfügt über Fußbodenheizungen und ist wohnungsweise mit einem Lüftungssystem ausgestattet. Zusätzlich verfügt das Gebäude über eine Photovoltaikanlage sowie eine solar-

thermische Anlage. Als Ergänzung wird über eine Sole-Wasser-Wärmepumpe mit sechs Sonden zu je 90 Meter Tiefe Wärme aus dem Erdreich entnommen. Zur Regeneration wird im Sommer überschüssige Wärme aus den Solarkollektoren ins Erdreich abgeführt.

Durch die Kombination der sehr guten Gebäudehülle mit energieeffizienten Techniken und erneuerbaren Energien werden die Kosten für Heizung und Warmwasser in den 20 Eigentumswohnungen auf etwa sieben Euro monatlich pro Wohnung gesenkt.

Weitere Informationen:
www.50-solarsiedlungen.de